STADT LAMPERTHEIM

Mitteilungsvorlage

- öffentlich -Drucksache

2007/4

Aktenzeichen:	
Federführung:	StSt I Kinder und Senioren
Bearbeiter/in:	Herr Ranko
Datum:	15.01.2007

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Magistrat der Stadt Lampertheim	22.01.2007	
Stadtverordnetenversammlung	23.02.2007	

Beantwortung der Anfrage des Stadtv. Kirsch vom 15.12.06 bezüglich der Belegung von Kindergartenplätzen

Sachdarstellung:

Nach dem vorliegenden statistischen Zahlenmaterial werden im Kindergartenjahr 06/07 die Kindertagesstätten im Bereich der Stadt Lampertheim mit Ausnahme des Stadtteils Hofheim alle weitgehend belegt sein.

Bei der nachfolgenden Tabelle sind das derzeitige Platzangebot -getrennt nach der Kernstadt und den einzelnen Stadtteilen- sowie der Platzbedarf gegenübergestellt. Bei dem Bedarf ist die realistische Annahme zugrunde gelegt, dass 90% der Kinder im Kindergartenkalter in eine Einrichtung gehen. Es bleibt abzuwarten, ob sich durch das letzte freie Kindergartenjahr der Prozentsatz evtl. erhöht. Die Zahlen in den Klammern mit einem + geben einen Platzüberhang und die Zahlen mit einem – einen Platzmangel an.

Ist-Plätze	LaMitte	Hofheim	Hüttenfeld	Neuschloß	Rosengarten
	665	150	75	40	25
Bedarf (Zahle	en des Jugendamtes	1			
Juli 07	672 (-7)	130 (+20)	72 (+3)32 (+	-8)32 (-7)	
Juli 08	639 (+26)	141 (+ 9)	77 (- 5)	31 (+9)31 (-6	6)
Juni 09	590 (+75)	135 (+15)	73 (+3)35 (+	-5)28 (-3)	

Die Frage nach der tatsächlichen Belegung in den einzelnen Kindertagesstätten kann erst nach einer Sitzung mit allen Kindertagesstättenträgern beantwortet werden, da Kinder in der Regel in mehreren Einrichtungen zur Aufnahme angemeldet sind. Diese Sitzung wird im Monat Februar stattfinden. Aber auch danach ist es schwierig eine definitive Aussage zu treffen, da einige Eltern, insbesondere Migranteneltern, ihre Kinder erst kurz vor dem dritten Lebensjahr anmelden. Die Verwaltung wird noch eine entsprechende Aufstellung anfertigen.

Vorlage: 2007/4 Seite - 2 -

In den Kindergartenjahren 07/08 und 08/09 wird es einen deutlichen Platzüberhang geben, falls nicht durch die Ausweisung eines größeren Baugebietes der Zuzug von Familien mit Kleinkindern gefördert wird. Es ist auffallend, dass Lampertheim bezogen auf die Größe zu den anderen Städten im Kreis vergleichsweise wenig Kinder im Altern von 0 bis 3 Jahren hat.

	I	Kinder unter 3 Jahren	Einwohner
Bensheim	=>	1.058	39.638
Bürstadt	=>	379	15.350
Heppenheim	=>	649	25.416
Lampertheim	=>	697	31.627
Viernheim	=>	813	32.668

Insgesamt wird mitgeteilt, dass in den vergangenen beiden Jahren die Geburtenrückgänge für die Umwandlung von Kindergartengruppen genutzt wurde, um den vorhandenen Bedarf an zusätzlichen Schülerbetreuungs- und Kleinkindplätzen zu decken. Durch die Vorgaben des Tagesbetreuungsausbaugesetzes muss die Stadt bis zum Jahr 2010 auch noch weitere Kleinkindplätze schaffen. Ferner ist durch eine vorsichtige Personalplanung (mehrere befristete Arbeitsverhältnisse) gewährleistet, dass bei evtl. zukünftig notwendigen Gruppenschließungen kein Personalüberschuss vorhanden sein wird. Auch den freien und konfessionellen Trägern wurde empfohlen, entsprechend zu verfahren.

	gesehen:
(Ranko)	(Maier) Bgm.